

## Gemeindebrief

der Verbundenen Kirchengemeinden Gadebusch-Roggendorf und Groß Salitz  
und der Kirchengemeinde Mühlen Eichsen-Vietlütbe

# unterwegs

September – November 2022

Besuch aus Taizé

Unterwegs mit den Wald-Erlebnis-Piraten

Kandidatinnen und Kandidaten für die KGR-Wahl



# Gottesdienste im September, Oktober, November

## Alles auf einen Blick

Datum	Tagesname	Uhrzeit	Ort	Leitung
So., 11. Sept.	13. So. n. Trinitatis	11 Uhr	<b>Gadebusch</b> mit Goldener Konfirmation u. Abendmahl	Schnepf
		11 Uhr <b>Groß Eichsen</b> mit Andacht zum Tag des offenen Denkmals		de Boor
Sa., 17. Sept.	Erntedankfest	11 Uhr Ernteumzug und Open-Air-Gottesdienst in <b>Gadebusch</b>		Schnepf
		14.30 Uhr Erntedankgottesdienst im Dorfgemeinschaftshaus in <b>Dragun</b> mit Posaunen		de Boor
So., 18. Sept.	14. So. n. Trinitatis	<b>10 Uhr (!)</b>	Roggendorf mit Kinder-GD	Schnepf, Deh
So., 25. Sept.	15. So. n. Trinitatis	11 Uhr	Gadebusch	Schnepf
		14 Uhr <b>Groß Eichsen</b> mit Einweihung der sanierten Nordhalle		de Boor
So., 2. Okt.	Erntedankfest	11 Uhr gemeinsamer Erntedank-GD in <b>Groß Salitz</b> mit Abendmahl, Kinder-GD, Stockbrotebacken und <b>Gemeindeversammlung</b>		Schnepf, Deh
		14 Uhr	Vietlütbe	de Boor
So., 9. Okt.	17. So. n. Trinitatis	11 Uhr	Gadebusch	Schnepf
So., 16. Okt.	18. So. n. Trinitatis	11 Uhr	Gadebusch mit Abendmahl	Schnepf
So., 23. Okt.	19. So. n. Trinitatis	<b>10 Uhr (!)</b>	Roggendorf	Schnepf
		11 Uhr	<b>Mühlen Eichsen</b> mit <b>Gemeindeversammlung</b>	de Boor
So., 30. Okt.	20. So. n. Trinitatis	11 Uhr	Gadebusch	de Boor
Mo., 31. Okt.	Reformationstag	<b>15.22 Uhr (!)</b>	<b>Vietlütbe</b> mit Posaunen und Reformationsspiel	de Boor
So., 6. Nov.	Drittletzter Sonntag	11 Uhr	<b>Gadebusch</b> mit <b>Gemeindeversammlung</b>	Schnepf
So., 13. Nov.	Vorletzter Sonntag	11 Uhr	Gadebusch mit Kinder-GD	Kirchhof/ Messal
Mi., 16. Nov.	Buß- u. Betttag	19 Uhr Ökumen. GD in Stadtkirche Gadebusch		Zerrhusen/ Schnepf
So., 20. Nov.	Ewigkeitssonntag	11 Uhr	<b>Gadebusch</b> mit besond. Briefwahl an Ort und Stelle	Schnepf
		14 Uhr	<b>Roggendorf</b> mit besond. Briefwahl an Ort und Stelle	
		11 Uhr	<b>Groß Eichsen</b> mit besond. Briefwahl an Ort und Stelle	de Boor
		14 Uhr	Vietlütbe	
<b>So., 27. Nov.</b>	<b>1. Advent KGR-Wahl</b>	Gadebusch, 11 Uhr Gottesdienst, 11-16 Uhr Wahl in der Kirche		
		Roggendorf, 11-16 Uhr Wahl in der Kirche, 14.30 Uhr Kaffeeklatsch		
		Groß Salitz, 15 Uhr Orgelmusik, 15-18 Uhr Wahl im Turmzimmer		
		Vietlütbe, 14 Uhr Gottesdienst, 14-18 Uhr Wahl im Pfarrhaus		

**Seniengottesdienste:**

Seniengottesdienste im Pflegeheim  
in **Veelböken**, montags **10 Uhr**:  
**5. Sept./ 10. Okt./ 14. Nov.**

Seniengottesdienste im Pflegeheim  
in **Gadebusch**, mittwochs **10 Uhr**:  
**28. Sept./ 26. Okt./ 30. Nov.**

**Taizégottesdienste:**

Die Taizégottesdienste finden mitt-  
wochs **18.30 Uhr** in der **Alten**  
**Stellmacherei in Gadebusch** statt:  
**7. Sept./ 5. Okt./ 9. Nov.**

**Weitere Informationen auf Seite 12!**

**Tagzeitengebete:**

in der Stadtkirche Gadebusch:  
**mittwochs 9.30 Uhr**  
**samstags 18 Uhr**

in der Dorfkirche Roggendorf:  
**jeden 1. und 3. Freitag im Monat um**  
**15.30 Uhr**

**Jakobustreff in Gadebusch:**

Kaffee und Kuchen im Jakobustreff in  
der **Alten Stellmacherei** gibt es jeweils  
am **2. Mittwoch im Monat um 14 Uhr**:  
**14. Sept./ 12. Okt./ 9. Nov.**

**Kaffeeklatsch in Roggendorf:**

Einen Kaffeeklatsch zur Sanierung des  
Kirchturms in Roggendorf gibt es  
wieder am **18. Sept. und 27. Nov.**,  
**jeweils um 14.30 Uhr.**

Nun ist es bald soweit: nach sechs  
Jahren geht wieder eine Legislatur-  
periode des Kirchengemeinderates zu  
Ende. Darum wird am 1. Advent neu  
gewählt. Wie schön, dass es wieder  
Menschen gibt, die sich für die nächste  
Amtszeit aufstellen lassen wollen. In  
diesem Gemeindebrief stellen sie sich  
und ihre Beweggründe vor, damit Sie  
sich ein Bild machen können, bevor Sie  
am 27. November an die Wahlurnen  
gerufen werden (**Seite 4-9**).

Unser Appell an Sie, liebe Leserinnen  
und Leser: **Bitte gehen Sie zu dieser**  
**Wahl!** Es geht um Ihre Kirchen-  
gemeinde. Nehmen Sie Ihr Wahlrecht  
in Anspruch und entscheiden Sie, wer  
in den kommenden sechs Jahren Ihre  
Kirchengemeinde leiten soll. Stellen  
Sie vor der Wahl gerne auch Fragen in  
den Gemeindeversammlungen. Auf  
**Seite 10** finden Sie dazu alle Termine.

Ein spannender Herbst liegt vor uns.  
Möge Gottes Segen uns begleiten!



Ihre Pastorin

*Irene de Boer*



Ihr Pastor

*Christian Schneyf*

## Kirchengemeinderatswahl 2022

### Die Kandidatinnen und Kandidaten

**Am 1. Advent 2022 werden in der gesamten Nordkirche die neuen Kirchengemeinderäte gewählt. Die bis zum Redaktionsschluss bekannten Kandidatinnen und Kandidaten für unsere Unterregion stellen sich hier vor. Bis Ende September ist es noch möglich, sich für die Kirchengemeinderatswahl aufstellen zu lassen. Bitte sprechen Sie dazu mit Ihrer Pastorin oder Ihrem Pastor.**



**Ulf Püstow**, KG Mühlen Eichsen-Vietlütbe  
55 Jahre, Bankangestellter, verheiratet, drei Kinder

*Warum ich kandidiere:*

Weil die Kirche in den Ort gehört und wir in der christlichen Gemeinschaft Besinnung, Halt und Hoffnung finden dürfen.

---



**Peter Moldt**, KG Mühlen Eichsen-Vietlütbe  
60 Jahre, Zimmerermeister/ Restaurator

*Warum ich kandidiere:*

Weil ich Wege gehen möchte, so dass diese nicht zuwachsen und dennoch möchte ich neue Wege erleben, denn der Herr kommt mir entgegen.

---



**Karin Plessner**, KG Mühlen Eichsen-Vietlütbe  
68 Jahre, Rentnerin, in Groß Eichsen getauft und getraut, konfirmiert in Mühlen Eichsen

*Warum ich kandidiere:*

Die Kirchen in Mühlen Eichsen und Groß Eichsen liegen mir sehr am Herzen. Besonders freue ich mich über die sanierte Kirche in Groß Eichsen. Besonders zu ihrem Erhalt möchte ich beitragen.

---

Die Kandidatinnen und Kandidaten



**Petra Plautz**, KG Mühlen Eichsen-Vietlütbe  
49 Jahre, Altenpflegerin, verheiratet, drei Kinder

*Warum ich kandidiere:*

Damit Kirche in unserer Gemeinde eine Zukunft hat und ich sie mitgestalten kann.

---



**Horst Geese**, KG Mühlen Eichsen-Vietlütbe  
69 Jahre, Maschinen- und Anlagenmonteur mit Abitur, Hochschulingenieur Maschinenbau, viele Jahre im KGR

*Warum ich kandidiere:*

Mir geht es um den Erhalt humanitärer und kultureller Werte, die die Kirche vermittelt. Ich möchte mich dafür einsetzen, daß unsere Kirchen als Baudenkmale für die nachfolgenden Generationen erhalten bleiben.

---



**Michael von Lengerke**, KG Mühlen Eichsen-Vietlütbe  
58 Jahre, Jurist im Ministerium für Landwirtschaft, Klimaschutz, Umwelt und ländliche Räume M-V, verheiratet, vier erwachsene Kinder

*Warum ich kandidiere:*

Ich bewerbe mich erneut für den KGR, weil mir eine lebendige Gemeinde für Alt und Jung wichtig ist und ich diese mitgestalten und erhalten möchte.

---



**Silva Römpage**, KG Mühlen Eichsen-Vietlütbe  
58 Jahre, stellvertretende Pflegedienstleiterin in der Altenpflege, verheiratet, eine Tochter

*Warum ich kandidiere:*

Ich möchte mithelfen, gemeinsame Aufgaben zu lösen; ein Rädchen im Getriebe der Gesellschaft sein, um diese voranzubringen. Mir ist der örtliche Bezug für solch eine Tätigkeit sehr wichtig.

---

Die Kandidatinnen und Kandidaten



**Constanze von Plessen**, KG Mühlen Eichsen-Vietlütbe  
39 Jahre, Hausfrau, verheiratet, vier Kinder

*Warum ich kandidiere:*

Für mich bedeuten Kirche und Glauben Gemeinschaft. Diese Gemeinschaft zu unterstützen ist mir wichtig.

---



**Martina Runge**, KG Gadebusch-Roggendorf  
53 Jahre, Verwaltungsfachangestellte, verheiratet

*Warum ich kandidiere:*

In meinen 30ern war ich bereits KGR-Mitglied, so dass ich die Arbeit in diesem Gremium ein wenig kenne. Große Freude bereitet mir das Mitgestalten von Gottesdiensten als Lektorin. Ich möchte zur segensreichen Arbeit des KGR etwas beitragen.

---



**Jörg Westendorf**, KG Gadebusch-Roggendorf  
48 Jahre, Fachkrankpfleger für Anästhesie und Intensivmedizin, verheiratet, zwei Kinder

*Warum ich kandidiere:*

Ich möchte Kirche und den Glauben vor allem auch für jüngere Menschen zugänglich, attraktiv und spannend anbieten, als Orte der Findung, der Gemeinschaftlichkeit, aber auch als Zuflucht und der freien Gedanken.

---



**Doris Gallert**, KG Gadebusch-Roggendorf  
66 Jahre, Lehrerin, verheiratet, zwei erwachsene Kinder

*Warum ich kandidiere:*

Ich setze mich gerne mit verschiedenen Problematiken auseinander und versuche, meine Ideen mit anderen Menschen zu teilen.

---

Die Kandidatinnen und Kandidaten



**Sabine Meissner**, KG Gadebusch-Roggendorf  
68 Jahre, Buchhalterin

*Warum ich kandidiere:*

Nach 37 Jahren im kirchlichen Dienst hoffe ich, meine Gemeinde mit meinem Hintergrundwissen bei ihren Aufgaben unterstützen zu können.



**Ingrid Schafranski**, KG Gadebusch-Roggendorf  
64 Jahre, Dipl.-Verwaltungswirtin (FH)

*Warum ich kandidiere:*

Ich möchte als KGR-Mitglied und Mitglied der Stadtvertretung auch weiterhin die Zusammenarbeit mit der Stadtvertretung Gadebusch, besonders aber die Kinder- und Jugendarbeit fördern und begleiten.



**Gerhard Tiedt**, KG Gadebusch-Roggendorf  
71 Jahre, Dipl.-Bauingenieur, verheiratet, drei erwachsene Kinder, fünf Enkelkinder, seit 1986 im KGR

*Warum ich kandidiere:*

Um meine Einstellung zum christlichen Glauben mit anderen zu teilen und meine über Jahre gesammelten Erfahrungen mit einzubringen.



**Annegret Steuteknuel**, KG Gadebusch-Roggendorf  
63 Jahre, Dipl.-Betriebswirtin (FH), verheiratet, zwei erwachsene Kinder, über 35 Jahre Mitglied im KGR

*Warum ich kandidiere:*

Ich möchte, dass wir als fusionierte Gemeinde zusammenarbeiten und -wachsen. Aus beiden Gemeinden soll eine Gemeinschaft werden, die alle Möglichkeiten der gemeinsamen Entwicklung erkennt und nutzt.

### Die Kandidatinnen und Kandidaten



**Margrit Kuprat**, KG Gadebusch-Roggendorf  
70 Jahre, Rentnerin, verwitwet

*Warum ich kandidiere:*

Ich möchte gerne weiterhin zum Wohle unserer Kirchengemeinde, die mir ans Herz gewachsen ist, mitarbeiten.

---



**Claudia Reich**, KG Gadebusch-Roggendorf  
46 Jahre, Sozialversicherungsfachangestellte, ledig,  
drei erwachsene Kinder, Lebensmotto: Ein Tag, an  
dem man nicht gelacht hat, ist ein verlorener Tag.

*Warum ich kandidiere:*

Ich möchte weiterhin optimale, gleichberechtigte Bedingungen für das Zusammenwachsen der Gemeinde fordern und fördern.

---



**Guido Renner**, KG Gadebusch-Roggendorf  
56 Jahre, Automobilverkäufer, verheiratet, zwei erwachsene Kinder

*Warum ich kandidiere:*

Die Mitarbeit im Kirchengemeinderat, in den ich bisher zweimal gewählt worden bin, ist ein wichtiger Teil meines gelebten Glaubens.

---



**Simone Timm-Koula**, KG Gadebusch-Roggendorf  
50 Jahre, Arzthelferin, zwei erwachsene Kinder

*Warum ich kandidiere:*

Seit der Fusion sehe ich mich als Bindeglied zwischen beiden Gemeinden. Weiterhin habe ich ein offenes Ohr für die Interessen der Gemeinde. Viel Freude bereitet mir das Durchführen unseres Kaffee's an der Kirche Roggendorf zugunsten der Turmsanierung.

---

Die Kandidatinnen und Kandidaten



**Andreas Möller**, KG Gadebusch-Roggendorf  
51 Jahre, Architekt/ Tischler, verheiratet, zwei Kinder

*Warum ich kandidiere:*

Die ehrenamtliche Arbeit in der Kirche liegt mir besonders am Herzen, da ich die Kirche in der Region Gadebusch und den Standort Roggendorf sichtbar weiter gestalten möchte. Ich möchte den Menschen in der Region die Vielseitigkeit der Kirche näher bringen.

---



**Birgit Gerdes**, KG Groß Salitz  
51 Jahre, Erzieherin

*Warum ich kandidiere:*

Ich möchte das evangelische Gemeindeleben aktiv mitgestalten. Da ich sehr gerne mit allen Altersgruppen zusammen arbeite und durch meinen Beruf schon Erfahrung mit Kindern habe, freue ich mich auf gemeinsame Projekte.

---



**Sabine Dallmeier-Peschke**, KG Groß Salitz  
62 Jahre, staatlich anerkannte Erzieherin

*Warum ich kandidiere:*

Weil es mir Freude macht, unser Gemeindeleben mitzugestalten.

---



**Hans Peschke**, KG Groß Salitz  
72 Jahre, Kapitän auf Großer Fahrt (Patent: AG)

*Warum ich kandidiere:*

Weil ich mithelfen möchte die Kirche voranzubringen.

---

Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich den Kirchengemeinden in **Gemeindeversammlungen** vor. Dort besteht für alle Gemeindeglieder die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Nehmen Sie diese Termine darum sehr gerne wahr!

### GEMEINDEVERSAMMLUNGEN

#### KG Groß Salitz

2. Oktober, 11 Uhr

Dorfkirche Groß Salitz  
nach dem Gottesdienst

#### KG Mühlen Eichsen-Vietlütbe

23. Oktober, 11 Uhr

Dorfkirche Mühlen Eichsen  
nach dem Gottesdienst

#### KG Gadebusch-Roggendorf

6. November, 11 Uhr

Stadtkirche Gadebusch  
nach dem Gottesdienst

In einigen Orten besteht bereits am **Ewigkeitssonntag** die Möglichkeit zur **besonderen Briefwahl an Ort und Stelle**.

### BES. BRIEFWAHL AN ORT UND STELLE

Ewigkeitssonntag, 20. November

11 Uhr Gadebusch und Groß Eichsen  
14 Uhr Roggendorf

Die **KGR-Wahl** ist am **1. Advent!**

### KIRCHENGEMEINDERATSWAHL 2022

1. Advent, 27. November

Gadebusch, 11-16 Uhr, Kirche  
Roggendorf, 11-16 Uhr, Kirche  
Groß Salitz, 15-18 Uhr, Turmzimmer  
Vietlütbe, 14-18 Uhr, Pfarrhaus

### Stummfilmabend



Samstag, 17. September, 20 Uhr

in der Dorfkirche Groß Salitz

Gezeigt wird „Steamboat Bill“ mit  
Buster Keaton (1928)

Filip Presseisen – Orgel

### Saxophon, Trompete, Orgel

Sonntag, 18. September, 17 Uhr

in der Gadebuscher Stadtkirche

Jan Birkner – Trompete

Ingolf Drabon – Saxophon

Ilya Pril – Orgel

### „Friede sei mit dir“



Sonntag, 2. Oktober, 15 Uhr

in der Dorfkirche Groß Salitz

Katharina Dieckmann – Orgel

Susanne Sohayegh – Querflöte

Florian Günther – Gesang

### Chor- und Orchesterkonzert

Samstag, 22. Oktober, 18 Uhr

in der Gadebuscher Stadtkirche

Werke von Bach und Bartholdy  
Solisten, Gadebuscher Kantorei und  
Sinfonietta Lübeck unter der Leitung  
von Kantorin Annette Burmeister

### Einläuten des Kirchenjahres

Samstag, 26. November, 18 Uhr

an der Gadebuscher Stadtkirche

Gadebuscher Posaunenchor

Leitung: Kantorin Annette Burmeister

### Plattdeutscher Advent

Samstag, 3. Dezember, 15 Uhr

Dorfkirche Groß Salitz

Kantorin Annette Burmeister und  
Pastor Christian Schnepf

## KONFIRMANDEN

**Freitag, 23. Sept., 17-20 Uhr**

Der neue Konfikurs beginnt.

**Sonntag, 25. Sept., 11 Uhr**

Gottesdienst in Gadebusch

**Freitag, 28. Okt., 17-20 Uhr**

Konfikurs

**Sonntag, 30. Okt., 11 Uhr**

Gottesdienst in Gadebusch

**Freitag, 4. Nov., 17-20 Uhr**

Konfikurs

**Freitag, 11. Nov., 17 Uhr**

Martinsfest in Mühlen Eichsen



Foto: Christian Schnepf

## CHRISTENLEHRE

Die Kinder der Christenlehre treffen sich **jeden Donnerstag, 15.30-17 Uhr** in der Alten Stellmacherei mit Gemeindepädagogin Stefanie Messal und Kantorin Annette Burmeister.

## INFOABEND FÜR ELTERN

Christenlehre, Kinderchor, Krippenspiel, Pfadfindergruppe, Jugendgruppe – wir haben viele Ideen für die Kinder- und Jugendarbeit! Herzliche Einladung zum Infoabend für alle interessierten Eltern am **Mittwoch, 14. Sept., 19 Uhr** in der Alten Stellmacherei.

## KRABELGRUPPE

Wir laden ein zur Krabbelgruppe mit Gemeindepädagogin Stefanie Messal am **Mittwoch, 7. Sept., 9-11 Uhr** in der Alten Stellmacherei.

## GOTTESDIENST IN DER KITA

Am **Dienstag, 27. Sept., 9 Uhr** treffen sich die Kinder aus der Kita Mühlen Eichsen mit Pastorin de Boor und feiern in der Kirche in Mühlen Eichsen einen Gottesdienst zum Erntedankfest.

## ST. MARTIN

Am **Freitag, 11. Nov., 17 Uhr** feiern wir St. Martin sowohl in Mühlen Eichsen als auch in Gadebusch. In Gadebusch beginnen wir wieder in der Stadtkirche mit Martinsliedern und wandern dann zur katholischen Gemeinde.

## KINDERGOTTESDIENST

Herzliche Einladung zu unseren nächsten Kindergottesdiensten am:

**18. Sept., 10 Uhr** in Roggendorf

**2. Okt., 11 Uhr** in Groß Salitz

Erntedankfest mit Stockbrotebacken

**13. Nov., 11 Uhr** in Gadebusch

## JUGENDGRUPPE

Herzliche Einladung zur Jugendgruppe mit Gemeindepädagoge Andreas Deh. Wir treffen uns **freitags ein- bis zweimal im Monat**. Bitte fragt nach bei Andreas Deh.

## Eine besondere Begegnung

### Besuch aus Taizé



Taizé – für Viele ist das im wahrsten Sinne ein klingender Name. Denn mit diesem Namen ist besondere Musik verbunden: „Meine Hoffnung und meine Freude“, „Bless the Lord“, „Bleibet hier und wachet mit mir“... all das sind Lieder, die inzwischen zu unserem gottesdienstlichen Leben selbstverständlich dazugehören.

Entstanden sind sie in dem kleinen südfranzösischen Dorf Taizé, in dem sich in den 1940er-Jahren eine kleine Gemeinschaft gebildet hatte, die sich heute „Communauté de Taizé“ – Gemeinschaft von Taizé – nennt. Zu ihr zählen heute etwa 100 Brüder.

Das Besondere an dieser Gemeinschaft ist nicht nur, dass sie ökumenisch ist, sondern vor allem, dass aus ihr heraus eine nun schon viele Jahrzehnte dauernde Jugendbewegung entstanden ist; der sogenannte „Pilgerweg des Vertrauens auf der Erde“. Es handelt sich dabei um einen Pilgerweg im übertragenen Sinn. Es geht um Begegnung und das Leben in Einfachheit, um so zu dem vordringen zu können, was das Leben im Kern ausmacht: Liebe und Versöhnung.

Jedes Jahr kommen etwa 20.000 Jugendliche nach Taizé, um diese besondere Gemeinschaft erleben zu können.

Am Ende eines jeden Jahres findet ein von Taizé initiiertes „**Europäisches Jugendtreffen**“ in einer jeweils anderen Stadt in Europa statt. Am Ende dieses Jahres, vom **28. Dezember bis 1. Januar** findet diese große Begegnung in Rostock statt.

*Weitere Informationen finden Sie dazu unter [www.taizerostock.de](http://www.taizerostock.de)*

Im Rahmen dieses Jugendtreffens dürfen wir uns in Gadebusch auf eine besondere Begegnung freuen. Wir bekommen Besuch von Brüdern aus Taizé, die mit uns zusammen einen Taizégottesdienst feiern werden.

Am **Mittwoch, 5. Oktober, 18.30 Uhr** beginnt der Gottesdienst in der Stadtkirche. Anschließend wird es Gelegenheit geben, mit den Brüdern ins Gespräch zu kommen. Auch für ein einfaches Abendbrot wird gesorgt sein.

Herzlichen Dank an den Gadebuscher Taizékreis, der die Organisation dieser Begegnung federführend in der Hand hat!

Wir freuen uns sehr auf einen Abend mit Taizégesängen und angeregten Austausch. Sagen Sie es gerne weiter!

*Christian Schnepf*



Die Wald-Erlebnis-Piraten, Fotos: Andreas Deh

Vom 1.-5. August fand ein Ferienprogramm für Wald-Erlebnis-Piraten und -Piratinnen statt. Immer morgens um 9 Uhr trafen wir uns an der Alten Stellmacherei und machten uns auf in den Stadtwald. Dort erwartete uns ein buntes Programm. Wir bauten uns einen Piraten-Notunterschlupf aus einer Plane, und aus gesammeltem Totholz Tipis, hängten ein Klüvernnetz zwischen die Bäume, kochten im Wald unser Mittagessen auf Spiritus-Kochern, streichelten Frösche und bekamen sogar eine Ringelnatter zu Gesicht.



Selbstgebaute Wasserräder

Bei einem Spiel klauten wir uns gegenseitig die Schätze oder machten bei einer Waldläuferjagd jagt auf Selbige. Aber auch in der Stellmacherei verbrachten wir zwei Nachmittage, bastelten Namensschilder aus Astscheiben und zwei kleine Wasserräder. Auch kochten und backten wir Stockbrot über offenem Feuer.



Spaß im Klüvernetz

Ob im Wald oder der Stellmacherei: Nach dem Mittagessen rief die Blechtröte uns zur „Lenztime“, in der wir etwas zur Ruhe kamen, zur Gitarre Lieder trällerten und Geschichten hörten. In diesen ging es um Gemeinschaft, dass jeder von uns einmalig sowie für Gott wichtig ist. Zusammengefasst waren es fünf aufregende und abwechslungsreiche Vor- und Nachmittage mit einer tollen Gemeinschaft! Diese Woche hat Lust auf mehr gemacht. Vielen Dank für die großartige Unterstützung an Fiona, Alina und Frau Keuffel.

*Andreas Deh*



Im Bibliotheksgarten, Fotos: Christian Schnepf

Kopenhagen – das bedeutet „Hygge“. Das ist das dänische Wort für „Gemütlichkeit“ oder „Glücklichsein in der Gemeinschaft“. Genau das durften 25 Jugendliche aus den Kirchengemeinden Gadebusch und Rehna erleben, als sie die erste Woche der Sommerferien in der dänischen Hauptstadt verbracht haben.

Einige Unternehmungen standen auf dem Plan. Nach den morgendlichen Andachten in der deutschen St.-Petri-Kirche ging es hinein in den Großstadttrubel. Die Stadt entdecken, etwas über dänische Geschichte lernen – das war das Erste. Kopenhagen hat immerhin viel zu bieten in dieser Hinsicht. Das älteste Königshaus Europas hat hier seinen Sitz, Hans-Christian Andersen hat hier gewohnt und außerdem ist Kopenhagen die größte Fahrradstadt Europas.

Mit dem Fahrrad ging es dann auch bis nach Helsingør, dort wo das Schloss Kronborg steht, in dem Shakespeares

„Hamlet“ spielt. „Sein oder nicht sein“ – das war dann auch die Frage, als es darum ging, die 37 km tatsächlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Immerhin 18 von 25 Jugendlichen haben diese Fahrt gemacht. Belohnt wurden sie mit einem herrlichen Blick über den Øresund nach Schweden und natürlich auf das altherwürdige Schloss. Und Schnitzel gab es dann auch noch...



Ein Besuch bei der Meerjungfrau

Nach der vielen Bewegung gab es zur Abwechslung aber auch den wohlverdienten Ausgleich: Shoppingtours durch die Innenstadt, einen Ausflug in den berühmten alternativen Stadtteil Christiania und Nervenkitzel in den Fahrgeschäften in Kopenhagens Vergnügungspark Tivoli.

Zum täglichen Ausklang versammelten wir uns im Bibliotheksgarten an der Statue von Søren Kierkegaard. Wer war das doch gleich? Ach ja, Dänemarks größter Theologe und Existenzphilosoph. Wunderbar war das alles.

*Christian Schnepf*

## Beisetzungen



**Manfred Burmeister**, Vietlütbe/ Bernstorf, 76  
**Elisabeth Schattkowski**, geb. Nikolai, Rosenow/ Veelböken, 84  
**Hugo Wössner**, Gadebusch, 81  
**Erna Schwemann**, geb. Rühmkorf, Gadebusch, 82  
**Heinz Musial**, Neu Steinbeck, 91  
**Helmut Schuppenies**, Roggendorf, 92

***Ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.***

*Psalm 23,6*

## Taufen



**Annika-Marie Dräger**, Roggendorf  
**Karl, Ilvi und Ida Schärfchen**, Breesen Am Walde  
**Moritz Gerdes**, Gadebusch  
**Ludwig Thewes**, Gadebusch  
**Levin Glaser**, Drieberg

***Der Herr ist mein Hirte.***

*Psalm 23,1*

## Trauung



**Yvonne Hoffmann-Gorke und Markus Gorke**, Neu Bauhof

***Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.***

*Matthäus 28,20 b*

## Diamantene Hochzeit



**Ingeborg und Wolf-Dieter Nagel**, Gadebusch

***Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet.***

*Römer 12,12*

# So erreichen Sie uns...

## Pfarramt Gadebusch-Roggendorf und Groß Salitz, Platz der Freiheit 1, 19205 Gadebusch

Öffnungszeiten: Donnerstag, 12-15 Uhr und Freitag, 9-11 Uhr

### Pastor

*Christian Schnepf*

Tel.: 03886/ 7157450

christian.schnepf@elkm.de

### Gemeindesekretärin

*Claudia Zimmermann*

Tel.: 03886/ 2510

gadebusch@elkm.de

### Kantorin

*Annette Burmeister*

Tel.: 03886/ 712034

gadebusch@elkm.de

### Jugendsozialarbeiter

*Franka Rosenkranz*

*Björn Gieratz*

Tel.: 03886/ 2139799

franka.rosenkranz@elkm.de

bjoern.gieratz@elkm.de

### Gemeindepädagogen

*Stefanie Messal*

*Andreas Deh*

Tel.: 03886/ 7157451

stefanie.messal@elkm.de

andreas.deh@elkm.de

### Gemeindemitarbeiter

*Jürgen Dierkes*

*Margrit Kuprat*

Tel.: 03886/ 2510

gadebusch@elkm.de

### 2. KGR-Vorsitz Groß Salitz

*Birgit Gerdes*

Tel.: 0176/ 47198970

### 2. KGR-Vorsitz Gadebusch-Roggendorf

*Annegret Steuteknuel*

Tel.: 038876/ 20469

### Friedhof Roggendorf

*Rolf Schuppenies*

Tel.: 0173/ 2130531

### Friedhof Groß Salitz

*Sabine Dallmeier-Peschke*

Tel.: 038876/ 20926

### Friedhofsverwaltung

*Stefanie Reißig*

Tel.: 03843/ 4656129

Besuchen Sie uns auch im Internet unter: [www.kirche-mv.de/gadebusch-roggendorf](http://www.kirche-mv.de/gadebusch-roggendorf)

Unsere Jugendsozialarbeit finden Sie hier: [www.kinderundjugendtreff-gadebusch.de](http://www.kinderundjugendtreff-gadebusch.de)

## Pfarramt Mühlen Eichsen-Vietlütbe, Schulstraße 19, 19205 Vietlütbe

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

### Pastorin

*Irene de Boor*

Tel.: 03886/ 712103

muehlen-eichsen-vietluebbe@elkm.de

### 2. KGR-Vorsitz

*Michael von Lengerke*

Tel.: 038874/ 22395

### Friedhof Vietlütbe

*Christine Weidemann*

Tel.: 038871/ 53189

### Friedhof Groß Eichsen

*Karin Plesser*

Tel.: 038871/ 22210

### Friedhofsverwaltung

*Grit Bersing-Siebert*

Tel.: 03843/ 4656132

## Kontoverbindungen bei der Sparkasse Mecklenburg Nordwest

**Förderverein Stadtkirche Gadebusch** IBAN: DE15 1405 1000 1000 0508 97

**Förderverein Marienkirche Groß Salitz** IBAN: DE46 1405 1000 1200 0157 42

**Förderverein Dorfkirche Vietlütbe** IBAN: DE23 1405 1000 1200 0502 03

**Förderverein Johanniter-Kirche Groß Eichsen** IBAN: DE16 1405 1000 1000 0531 10

**Kirchengemeinde Gadebusch-Roggendorf** IBAN: DE51 1405 1000 1006 0024 60

**Kirchengemeinde Mühlen Eichsen-Vietlütbe** IBAN: DE51 1405 1000 1006 0023 63

**Kirchengemeinde Groß Salitz** IBAN: DE98 1405 1000 1006 0024 87

**Impressum** – Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gadebusch-Roggendorf  
Redaktion: Irene de Boor und Christian Schnepf – Foto erste Seite: Andreas Deh  
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen – Auflage: 1.800 Stück